

# ADVENT

Auch das  
kleinste Licht  
strahlt im  
Dunkeln  
Wärme aus



## Besinnung

---

Liebe Gemeindeglieder,  
Kerzen gehören für mich zu Advent und Weihnachten. Am ersten Advent zünden wir die erste Kerze an. Mit den Adventssonntagen wächst das Licht. Es brennen zwei, drei, schließlich vier Kerzen. Dann kommt das Fest. Am Heiligen Abend geben die vielen Lichter am Christbaum unserem Wohnzimmer einen ganz besonderen Glanz. Mir ist es wichtig, die Vermehrung des Lichts bewusst wahrzunehmen. Ganz langsam wird es heller.

„Mache dich auf und werde Licht“, sagt der Prophet Jesaja. Mach dich auf den Weg. Bereite dich vor. Gönn dir Zeit für Gott. Werde offen, aufnahmebereit, empfänglich für ihn. Stelle dich auf den Geburtstag Jesu ein. „Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt“. (Jesaja 60,1)

An Weihnachten kommt Gott in unsere Welt. Er macht unser Leben hell und froh. Jede Kerze weist auf ihn hin. Sie ist ein Zeichen für Christus. Er sagt von sich: „Ich bin das Licht der Welt!“.

Wo dieses Licht scheint, merken wir viel stärker, was unser Leben verdunkelt: ein böses Wort, ein unnötiger Streit, der Krieg in Syrien und dem Irak, Angst, eine Lieblosigkeit, ein kaltes Herz...

Und wir entdecken, was unser Leben heller macht: zu anderen gut sein, einen Gedanken der Liebe verwirklichen, eine Überraschung in die Langeweile der Gewöhnung bringen, mit Brot für die Welt helfen, Hoffnung und Freude verschenken, etwas für Frieden und Gerechtigkeit tun...

Bei Christus, dem Licht der Welt, entdecken wir, was unser Leben hell macht. Wir lernen mit Ihm allem Dunkel in uns und um uns herum entgegenzutreten. „Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt“. Auf einmal stehen Advent und Weihnachten nicht nur im Kalender, sondern es ist in unserem Leben Advent und Weihnachten geworden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Christfest.

Jesus Christus, das Licht der Welt mache Sie froh und leuchte Ihnen im Reformationsjubiläumsjahr 2017.

*Ihr Pastor Siegfried Schneider*



Foto: Walter Hube

Allen, die ihr Kirchgeld überwiesen haben danken, wir von Herzen. Leider ist uns bei den Erinnerungen ein Fehler unterlaufen. Ein von uns nicht verschuldeter Compu-

terfehler hat auch Personen angeschrieben, die bereits ihr Kirchgeld bezahlt hatten. Das tut uns sehr leid und wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

## 27 Jahre Kirchenpflegerin

Seit 1989 war Frau Barbara Huber neben ihrer Aufgabe als Pfarramtssekretärin ehrenamtlich Kirchenpflegerin in unserer Gemeinde. Mit Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit und Geschick hat sie die Gelder unserer Gemeinde eingenommen, verbucht, Rechnungen bezahlt, den Haushalt verwaltet. Wir danken ihr ganz herzlich für diese langjährige ehrenamtliche Tätigkeit. Gerne hätten wir Frau Huber weiterhin als

Kirchenpflegerin behalten. Leider erlauben dies die kirchlichen Vorschriften nicht mehr. Wir freuen uns, dass sie weiterhin die vielen anderen Arbeiten im Pfarrbüro mit Herz und Freundlichkeit erledigt.

In Zukunft übernimmt Herr Dr. Gerd-Otto Eckstein die Aufgabe des Kirchenpflegers. Wir wünschen ihm für seine neue Aufgabe alles Gute und Gottes Segen.



Foto: Walter Huber

## Reformationsfestgottesdienst

Mit einem ökumenischen Festgottesdienst zum Reformationstag haben wir das 500-jährige Reformationsjubiläum begonnen. Wir sind sehr dankbar, dass die römisch-katholischen Christinnen und Christen dabei nicht abseits stehen, sondern mit uns zusammen die Impulse bedenken, die Martin Luther und andere Reformatoren der Kirche gegeben haben. Dompfarrer Josef Blomenhofer und Pfarrer Sieghart Schneider betonten in ihrer gemeinsamen Pre-



Foto: Walter Huber

digt, dass beide Konfessionen Reben an dem einen Weinstock Jesu Christi sind. Viele Missverständnisse und Vorwürfe aus dem 16. Jahrhundert treffen die heutige evangelische und katholische Kirche nicht mehr. Miteinander sind die Kirchen auf dem Weg „vom Konflikt zur Gemeinschaft.“



## Adventsandachten

Herzliche Einladung zu den „Lebenszeichen im Advent“ - der Andachtsreihe in der Adventszeit.

Lassen Sie Ihren Tag im Trubel der Vorweihnachtszeit ruhig und stimmungsvoll ausklingen.

Das Tannengrün des Kranzes, die Blüte des Weihnachtssterns, das Licht der Kerzen - die Bräuche der Adventszeit zeigen uns, inmitten der dunklen und kalten Jahreszeit, die Kraft des Lebens.

Diesen „Lebenszeichen“ gehen wir an vier Abenden in der Adventszeit nach.

Im Anschluss sind Sie eingeladen, in geselliger Runde in der Kirche zu verweilen und sich mit Plätzchen und Punsch zu stärken.

Datum: jeden Donnerstag in der Adventszeit (1./8./15./22. Dezember)

Zeit: 18.30 Uhr

Ort: Erlöserkirche



## Einladung zum Konzert

Herzliche Einladung zum Konzert mit dem Vokalensemble Crescendo unter der Leitung von Volker Hagemann

am Samstag, 10. Dezember um 19.30 Uhr  
in der Erlöserkirche in Eichstätt  
Eintritt 10,-- Euro

## Adventskonzert

---

### *„Die Nacht durchbrich mit deinem Licht ...“*

Adventskonzert in der Erlöserkirche

- Instrumentalmusik mit Bläsern, Orgel, Geige und Harfe
- Adventskantate zu Jesaja 9, 1-6 von Eugen Eckert und Peter Reulein mit Chor und Instrumenten

**Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr**  
**Evang. Erlöserkirche Eichstätt**

Ausführende:

Posaunen- und Kirchenchor - Orgel: Carlheinz Wolf -  
Harfe: Beate Fürbacher - Streicher: Ute Pittrof, Dominik Hanauska, Gregor Pittrof, Jakob Schult, Jana Thierbach - Flöte: Johanna Preindl - Bläser: Julius Beck, Christine Pfrang, Gerd Eckstein, Patricia Schiele - Vibraphon: Andreas Steidl - Pauken: Alfred Lauter - Sologesang: Markus Westphal

Gesamtleitung: Katharina Reinl

Wiederholungsaufführung der Adventskantate, Sonntag, 18. Dezember, 10.15 Uhr im Gottesdienst

## Helper für den Adventsmarkt gesucht

---

Wir beteiligen uns wieder am Adventsmarkt in Eichstätt teil. Dieses Jahr können Sie kulinarische Köstlichkeiten für Leib und Seele sowie weihnachtliche Deko-Ideen am 2. Adventswochenende vom 2.-4. Dezember in der Johanniskirche erwerben. Der Erlös kommt unserem Gemeindehaus zu Gute.

An diesem Wochenende liegt auch die Kinderbetreuung in den Händen der evange-

lischen Kirchengemeinde und wir suchen noch Betreuer für unseren Stand und die Kinderbetreuung.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt telefonisch unter 08421-4416 oder per Mail [pfarramt.eichstaett@elkb.de](mailto:pfarramt.eichstaett@elkb.de), wenn Sie die Gemeinde unterstützen können und teilen Sie uns mit, wann Sie Zeit haben! Wir freuen uns über jede Stunde, die Sie uns schenken!



## Einladung zum Ehejubiläum

Herzlichen Glückwunsch!  
Sie haben sich getraut – vor  
25, 40, 50 oder 60 Jahren, 'Ja'  
zueinander zu sagen.  
Das ist ein Grund zur Freude  
und zum Feiern.  
Wir laden Sie ein, Ihr Eheju-  
biläum mit anderen Jubelpaa-  
ren und der Gemeinde festlich  
im Gottesdienst zu begehen.  
Dort können Sie sich noch  
einmal den Segen Gottes für  
die vor Ihnen liegenden Jahre  
zusprechen lassen.

Datum: 11. Dezember 2016  
(3. Advent)

Zeit: 10.15 Uhr

Ort: Erlöserkirche



Foto: Walter Huber

## Christbaumaktion

Am Samstag, 7. Januar, findet unsere  
Christbaumaktion statt. Abgeleerte Christ-  
bäume können zwischen 9 Uhr und 10.30  
Uhr gegen eine Spende abgegeben wer-  
den, sie werden gehäckselt und entsorgt.  
Der Erlös kommt zu gleichen Teilen unse-  
rer Kirchengemeinde und der Dompfarrge-  
meinde zu Gute.

Sammelstellen:

Bushaltestelle Seidlkreuz-Alt, Kreisverkehr  
Seidlkreuz-Ost, Volksfestplatz, Marktplatz,  
Leonrodplatz, Bushaltestelle Jugendher-  
berge, Kratzauer Straße, Steinbruch Am  
Wald.

Willi Müller und Team



Foto: Walter Huber

## Brot für die Welt



„Satt ist nicht genug. Zukunft braucht gesunde Ernährung“. Unter diesem Motto bittet Sie Brot für die Welt um Ihre Unterstützung.

gekommen. Im Durchschnitt hat jedes Gemeindeglied 3,71 € gespendet. Wir freuen uns sehr, dass Sie ein Herz für die Armen und Bedürftigen dieser Welt haben. Jeder junge Mensch, der in seinem eigenen Land genug Nahrung und Arbeit bekommt, wird es nicht verlassen und als Flüchtling wo anders sein Glück suchen.

Mehr als 2 Milliarden Menschen sind wegen Mangelernährung anfälliger für Krankheiten und weniger leistungsfähig. Kinder sind deswegen in ihrer Entwicklung massiv beeinträchtigt. Körperlich und geistig. Jedes vierte Kind ist zu klein für sein Alter. Viele, die von mangelernährten Müttern geboren werden, haben Hirnschäden. Mangel zeichnet Kinder fürs Leben. Mangelernährung behindert Entwicklung und Lernen genauso wie Hunger.

Der beiliegende Überweisungsträger will Ihnen das Geben erleichtern. Ihre Spende ist zu 100 % steuerlich absetzbar. Legen Sie Ihren Einzahlungsbeleg Ihrer Steuererklärung bei. Bei Beträgen über 200 € schicken wir Ihnen eine Spendenquittung zu. Vermerken Sie dafür bitte Name und Adresse auf dem Überweisungsträger.

Brot für die Welt verhilft Kindern zu guter Nahrung. Brot für die Welt fördert den regionalen Anbau von Lebensmitteln. Brot für die Welt unterstützt die lokalen Kleinbauern. Brot für die Welt sorgt dafür, dass Kindergärten und Kantinen gesunde Lebensmittel verarbeiten können. Brot für die Welt richtet Gesundheitsdienste ein, um Mangel frühzeitig zu erkennen. Helfen Sie mit, damit Brot für die Welt helfen kann. Wir danken Ihnen ganz herzlich für die vielen Beiträge, die Sie im vergangenen Jahr gegeben haben. 2015 sind in unserer Gemeinde insgesamt 11.171,50 € zusammen-





## Zehn Jahre offene Ganztagschule

Seit zehn Jahren arbeitet unsere evangelische Kirchengemeinde mit der Mittelschule und dem Willibald Gymnasium zusammen und verantwortet als Kooperationspartner die Offene Ganztagschule am Schulzentrum Schottenau. In einer kleinen Feierstunde sprachen Landrat Anton Knapp und Oberbürgermeister Andreas Steppberger in ihren Grußworten die zukunftsweisende Dimension des damaligen Entschlusses zur Gründung der Einrichtung an. Neben dem Landrat sehen Sie Herrn Bürgermeister Husterer, der sich für den Schulzweckverband über das Jubiläum freut.

Rektor Erich Kraus von der Mittelschule Schottenau und Oberstudiendirektor Claus

Schredl vom Willibaldgymnasium wiesen in ihrem gemeinsamen Grußwort auf den Wandel der Schul- und Bildungslandschaft in den vergangenen zehn Jahren hin



und begrüßten ausdrücklich die „visionäre Entscheidung“ der damaligen Verantwortlichen.

Ganz herzlich danken wir Frau Diplomsozialpädagogin Petra Hermann. Sie leitet die Offene Ganztagschule und entwickelt sie mit hohem Einsatz zum Wohl der Kinder weiter.



Fotos: offene Ganztagschule

## Aus dem Kirchenvorstand

---

Die Oktobersitzung fand im Rahmen der Kirchenvorsteherrüsttage am 21. und 22.10. im Kloster Plankstetten statt. In der Sitzung wurden beispielsweise zentrale Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum besprochen, wie etwa der Gottesdienst mit dem katholischen Bischof Gregor Maria Hanke am 2.6.2017 oder die Veranstaltung „Healing of Memories“ im März.

Zur Baumaßnahme wurde das Gewerk „Elektroinstallation“ vergeben, die Gestalt der Fassade mit engobierten Klinkersteinen beschlossen und eine Gruppe gebildet, die sich in den kommenden Tagen mit dem Thema Fundraising befasst.

Mit besonderer Freude hat der Kirchenvorstand in der Sitzung die Bereitschaft von Herrn Dr. Eckstein befürwortet, sich für unsere Gemeinde als Lektor ausbilden zu lassen.

Neben dem Pflichtprogramm der Sitzungen standen die Kirchenvorstehertage unter dem Thema „Gottesbilder“. In einer Bibelarbeit, beim „Theologisieren“, im Gespräch und im gemeinsamen Gottesdienst spürten wir dem nach, was unsere persönlichen Vorstellungen, Erwartungen und Erfahrungen mit Gott ausmacht. Neben dieser geistlichen Stärkung fand natürlich auch viel Begegnung außerhalb des Terminplans statt, die sonst im Rahmen der monatlichen Sitzungen nur wenig Platz findet und uns alle gestärkt aus dem Wochenende hat zurückkommen lassen. Besonders möchten wir dabei unseren beiden Pfarrern für die engagierte und kreative Vorbereitung danken!

Christian Reinl



Foto: Christian Reinl



Gott spricht:  
Ich schenke  
euch ein  
neues Herz  
und lege einen  
neuen Geist  
in euch.

Hesekiel 36,26

# Gottesdienste in der Erlöserkirche

---

## November

- So., 27., 1. Advent, 10.15 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent (Negele), mit Posaunenchor  
11.30 Uhr Kleinkindergottesdienst (Negele)

## Dezember

- Do., 1., 18.30 Uhr, Adventsandacht (Negele)  
Sa., 3., 19 Uhr Taizé-Gebet  
So., 4., 2. Advent, 10.15 Uhr, Abendmahl (Schneider), anschl. Grundsteinlegung Gemeindehaus  
Do., 8., 18.30 Uhr, Adventsandacht (Negele)  
Sa., 10., 19.30 Uhr Konzert Crescendo  
So., 11., 3. Advent, 10.15 Uhr (Negele), mit Gedächtnis des 25, 40, 50 und 60. Hochzeitstages, gleichzeitig Gottesdienst kunterbunt  
Mi., 14., 18 Uhr, ökumenischer Adventsgottesdienst im Krankenhaus (Negele, Lauer)  
Do., 15., 18.30 Uhr, Adventsandacht (Negele)  
Sa., 17., 19.30 Uhr Adventskonzert  
So., 18., 4. Advent, 10.15 Uhr (Schneider) mit Adventskantate und anschließend Kirchenkaffee  
Do., 22., 18.30 Uhr, Adventsandacht (Negele)  
Fr., 23., 9 Uhr, Grundschulgottesdienst (Schneider)  
Sa., 24., Heiliger Abend, 14.30 Uhr Kleinkindergottesdienst (Negele)  
16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Negele)  
18 Uhr Christvesper mit Posaunenchor (Schneider)  
22.30 Uhr Christnacht, Abendmahl (Schneider)  
So., 25., 10.15 Uhr, Christfestgottesdienst mit Abendmahl (Negele)  
Mo., 26., 10.15 Uhr (Schneider)  
Sa., 31., 18 Uhr, Jahresschlussgottesdienst mit festlicher Bläsermusik (Negele)

## Januar

- So., 1., 10.15 Uhr, Neujahr (Schneider)  
Fr., 6., 14 Uhr Waldweihnacht auf dem Frauenberg (Schneider), Treffpunkt Leonrodplatz  
So., 8., 10.15 Uhr, Abendmahl (Schneider), gleichzeitig Gottesdienst kunterbunt  
So., 15., 10.15 Uhr, anschließend Kirchenkaffee  
Sa., 21., 19 Uhr, Taizé-Andacht  
So., 22., 10.15 Uhr (Schneider)  
18 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen (Pfarrer Sieghart Schneider und Dompfarrer Josef Blomenhofer)  
So., 29., 10.15 Uhr (Negele)



## Februar

So., 5., 10.15 Uhr, Abendmahl (Negele), anschließend Spiele

Di., 7., 19.15 Uhr, Semesterschlussgottesdienst (Schneider)

---

## Gottesdienste in der Apostelkirche Konstein

## November

So., 27., 1. Advent, 8.45 Uhr (Schneider)

## Dezember

So., 11., 3. Advent, 8.45 Uhr (Schneider)

Sa., 24., Heiliger Abend, 16 Uhr Christvesper (Schneider)

Mo., 26., 8.45 Uhr, Christfestgottesdienst mit Abendmahl (Schneider)

Sa., 31., 16 Uhr (Negele)

## Januar

So., 8., 8.45 Uhr (Schneider)

Mo., 16., 19 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen in St. Peter und Paul, Dollnstein (Pfarrer Baumeister und Pfarrerin Negele)

Mi., 18., 18 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen (Pfarrerin Negele und Pfarrer Guggemoos)

So., 29., 8.45 Uhr (Negele)

---

## Gottesdienste in den Seniorenheimen

### Titting:

Sa., 3.12., 16 Uhr (Schneider)

Di., 13.12., 18 Uhr, ökumenische Adventsfeier Pfarrer Schneider und Pfarrer Trollmann

Sa., 7.1., 16 Uhr (Schneider)

Di., 17.1., 19 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen in St. Michael (Pfarrer Trollmann und Pfarrer Schneider)

Sa., 4.2., 16 Uhr (Schneider)

### Wellheim:

Di., 20.11., 16.30 Uhr (Negele)

Di., 20.12., 16.30 Uhr (Negele)

Di., 10.1., 16.30 Uhr (Negele)



## Bauprojekt

---

Seit September ist augenscheinlich viel passiert bei unserer Baumaßnahme. Der Abriss des Gemeindehausanbaus und der Pfarrersgarage ist vollzogen. Bedauerlicherweise musste man dabei leider feststellen, dass das Material mit Schadstoffen verunreinigt war, was die Entsorgung dessen um etwa 21.000 Euro verteuert. Der Untergrund wurde mittlerweile ar-

durch Unterfangen an den Fundamenten stabilisiert werden muss. Anfang November ging es mit der Bohrpfahlgründung los. Im Domherrenhof Welden wurden Fußböden entfernt und damit begonnen, die Schüttung in der Obergeschosdecke zu entsorgen.

Wir freuen uns darüber, dass der Pfarrgarten in Eigenleistung geräumt werden



Foto: Barbara Huber

chäologisch untersucht und kartiert. Hier, in einem der ältesten Flecken von Eichstätt, kamen unter anderem einige alte Mauerreste und Spuren von Feuerstellen zum Vorschein. Entdeckt wurde leider auch ein Riss im historischen Turm und nach einiger Begutachtung steht fest, dass dieser

konnte und damit die Kosten der Baustelleneinrichtung reduziert wurden. Mit Engagement und Motorsäge haben einige Freiwillige im Oktober hier Hand angelegt, so dass der Baukran dort demnächst Platz finden kann.

Organisatorisch wurde mittlerweile die Vergabe der Elektroarbeiten vollzogen und über die Gestaltung der Fassade entschieden.

In der Finanzierung unseres Anteils haben wir einen Spendenstand von 35.564,20 Euro seit 2010. Für unser Spendenbarometer (ab 2016) ist darüber hinaus ein Betrag von 2.430,-- Euro eingegangen. Das freut uns sehr, allerdings besteht noch eine Finanzierungslücke von 150.000,-- Euro. Dazu sind noch einige gemeinsame Anstrengungen nötig. Ein Arbeitskreis erarbeitet aktuell Ideen und wird diese in den kommenden Wochen vorstellen.

Auch wenn die ein oder andere nicht geplante Überraschung dabei war, geht es nun doch merklich voran. Wir freuen uns, dass unser neues Zuhause für die Gemein-

dearbeit nun auch anschaulich zu wachsen beginnt.

Als Gemeinde wollen wir uns gemeinsam freuen und laden Sie dazu ein, am Sonntag 4. Dezember ab 11.15 Uhr nach dem Gottesdienst mit uns darauf anzustoßen, dass die Fundamente gegossen sind!

Dabei werden Sie auch Gelegenheit haben, sich über die aktuellen Arbeiten und die weitere Planung zu informieren.

Christian Reinl



Foto: Christian Reinl

## Gemeindebriefausträger gesucht

Viele Frauen und Männer sorgen dafür, dass unser Gemeindebrief zu den einzelnen Haushalten gelangen kann. Sie ersparen uns damit hohe Portokosten. Und wir können mit allen Gemeindegliedern in Verbindung sein und dafür danken wir von Herzen. Alters- oder gesundheitsbedingt haben einige diese Aufgabe abgeben müssen. Für einige Straßen und Orte suchen wir einen neuen oder eine neue Gemeindebriefausträgerin. Sie machen fünf Mal im Jahr einen kleinen Spaziergang durch Ihr Wohngebiet und werfen dabei die Gemeindebriefe in die Briefkästen. Sie tun damit Ihrer Gesundheit und Ihrer Kirchengemeinde etwas Gutes. Wir suchen für die folgenden

Straßen und Orte eine Person, die dazu bereit ist. Sagen Sie es bitte Frau Huber im Pfarramt (Telefon 4416), wenn Sie in Ihrer Straße diesen Dienst übernehmen können.

Insbesondere suchen wir Austräger für:

### **Eichstätt:**

Schottenau, Römerstraße, Lüftenweg, Auf der Alm, Frauenberg, Bahnhofplatz, Petersleite, Kuhweg, Parkhausstraße, Aumühle

### **Nassenfels:**

Am Krautgarten, Bonaberg, Geniusstraße, Lärchenweg, Martin-von-Schaumberg-Str., Neuburger Straße, Ringstraße, Römerstraße, Rosenstraße, Speckmühle

## Gemeinschaft am Sonntagvormittag

Gottesdienst feiern, Gesellschaftsspiele und Mittagessen

Am Sonntag, den 5. Februar, laden wir Sie (alleine oder mit Familie, alle „von 6 - 99“) nach dem Gottesdienst zu einem Spielvormittag ein. Wir treffen uns im Gemeindeforum am Residenzplatz 16.

Gemeinschaft, Begegnung und Spaß beim Spielen ist unser Leitbild. Mensch-ärger-dich-nicht, Ligretto, Schafkopf; Altbekanntes und Neues ... alles ist möglich. Wir werden in jedem Fall eine Auswahl an Spielen vorbereiten, so dass für jeden was dabei ist. Gerne können Sie aber auch Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Gegen eine kleine Spende zur Kostendeckung bieten wir Ihnen ein vorbereitetes Mittagessen an.



Das Vorbereitungsteam freut sich, wenn Sie sich einladen lassen, dabei zu sein!



**„Kirche mit Kindern“ stellt sich vor!**

Eine Kirche, bunt gestaltet durch viele unterschiedliche Handabdrücke...

... und zwei Kinder, die verschmitzt hinter der Kirche hervorklugen.

So sieht das neue Logo unserer Gemeinde für alle Veranstaltungen mit Kindern aus.

**Nicht für Kinder, sondern mit Kindern.**

Kinder verleihen dem Gottesdienst und dem Gemeindeleben ein eigenes Gepräge. Sie nehmen nicht nur teil, sondern machen aktiv mit. Sie bringen sich ein mit ihrem Erleben, ihren Fragen, ihrer Freude und ihrer Neugier auf Gott und die Welt.

Dazu wollen wir ihnen auch weiterhin oft Gelegenheit bieten – beim Kindergottesdienst 'kunterbunt', beim Krabbelgottesdienst, beim Kinderbibeltag, beim Krippenspiel, und bei vielen weiteren Angeboten.

**„Kirche mit Kindern“ braucht viele Hände!**

Damit das möglich ist, brauchen wir Ihre unterstützenden und kreativen Hände.

Vielleicht haben Sie ja Lust, bei dem einen oder anderen Angebot mitzuwirken?

Das Team vom Gottesdienst-kunterbunt freut sich über Ihre Ideen bei der Gestaltung und beim Feiern des Kindergottesdienstes.

Auch wenn Sie ein Instrument spielen und gerne Lieder begleiten, sind Sie herzlich willkommen.

Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie sich einbringen können.

Melden Sie sich einfach im Pfarramt!

**„Kunterbunt“ – der Gottesdienst für alle Kinder!**

Ab jetzt feiern alle Kinder im Krabbel-, Kindergarten- und Grundschulalter einen gemeinsamen Kindergottesdienst. Er findet wie bisher, an jedem zweiten Sonntag im Monat statt. Er beginnt um 10.15 Uhr im Gemeinde-Gottesdienst in der Erlöserkirche und endet um 11.15 Uhr im Gemeindegemütsaal am Residenzplatz 16.

Hier finden Sie alle Termine bis zur Sommerpause auf einen Blick.

Termine Gottesdienst-kunterbunt

11. Dezember, 8. Januar, 12. Februar, 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli

**„Früh übt sich“ – Gottesdienste für die Krabbelkinder**

Krabbelgottesdienste für die ganz Kleinen wird es weiterhin geben:

am 1. Advent, an Heilig Abend, an Ostern und zu Erntedank.

Schön, wenn viele Kinder kommen!

Edina Negele

## Großes Weihnachtsquiz

Ordne die Buchstaben der richtigen Antworten und du findest heraus, wer als Erstes das Jesusbaby besucht hat.

1 **Wo liegt Bethlehem?**

- Z) in Amerika
- N) in Palästina
- K) bei Bochum



2 **In was legte Maria das neugeborene Jesuskind?**

- T) in eine Futterkrippe
- N) in eine Wiege
- C) in ein Federbett

3 **Was führte die Hirten zum Stall von Bethlehem?**

- B) ein Wegweiser
- E) ein heller Stern
- Q) Brotkrumen auf dem Boden



4 **Was war Joseph von Beruf?**

- V) Bäcker
- X) Schreiner
- I) Zimmermann

5 **Welche Tiere standen im Stall in Bethlehem an der Krippe?**

- R) Ochs und Esel
- W) Nilpferd und Nashorn
- Ä) Kuh und Ziege

6 **Was singen die Engel zur Geburt von Jesus?**

- H) Gloria!
- R) Viel Glück und viel Segen!
- O) Oh du fröhliche!



### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)



Gewinne beim großen Weihnachtsquiz!  
Schick Deine Lösung an das Pfarramt – entweder per Post oder per E-mail.  
Vergiss Deinen Namen und Deine Adresse nicht!

Einsendeschluss ist Mittwoch, der 14. Dezember.  
Unter allen richtigen Antworten verlosen wir drei tolle Überraschungen – noch vor Weihnachten.



## Gebetswoche für die Einheit der Christen

Mit dem Thema: „Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns“ feiern wir die Versöhnung, die uns durch den Glauben an Jesus Christus unwiderruflich geschenkt ist. Gerade im Blick auf das Reformationsjubiläum 2017 wird die Liebe Christi zur treibenden Kraft, die uns dazu drängt, die Spaltungen zwischen evangelischen und katholischen Christen und Christinnen zu überwinden und in versöhnter Verschiedenheit den christlichen Glauben zu leben. Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst für die Einheit der Christen

- in Eichstätt am Sonntag den 22. Januar um 18 Uhr in der Erlöserkirche (Dompfarrer Blumenhofer und Pfarrer Schneider),
- in Dollnstein am Montag, 16. Januar um 19 Uhr in St. Peter und Paul (Pfarrer Baummeister und Pfarrerin Negele)
- in Titting am Dienstag, 17. Januar um 19 Uhr in St. Michael (Pfarrer Trollmann und Pfarrer Schneider)
- in Konstein am Mittwoch, 18. Januar um 18 Uhr in der Apostelkirche (Pfarrer Guggemoos und Pfarrerin Negele)



## Waldweihnacht

„Weihnachten für Fortgeschrittene“ feiern wir am 6. Januar mit einem Gottesdienst in der freien Natur. Wir gehen auf den Frauenberg. Treffpunkt ist um 14 Uhr an dem Leonrodplatz. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann auch mit dem Auto zur Frauenbergkapelle hochfahren. Die Andacht beginnt

um ca. 14.45 Uhr. Nach der Andacht, die der Posaunenchor musikalisch gestaltet, kehren wir in die Gaststätte Trachtenheim ein, um uns gemütlich zusammzusetzen und uns bei Bedarf aufzuwärmen. Wir danken ganz herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst an Epiphania ein.

## **Man(n) trifft sich**

---

**Mittwoch, 7. Dezember 19.30 Uhr:**  
„Wir feiern Advent“

MAN(N) trifft sich im Gemeinderaum  
Residenzplatz 16 in Eichstätt

**Mittwoch, 18. Januar 19.30 Uhr:**  
Das Thema stand bei Redaktionsschluss  
noch nicht fest

## **Deutscher Evangelischer Frauenbund**

---

**Dienstag, 13. Dezember:**  
Wir feiern Advent mit Gedichten, Liedern  
und Geschichten bei Selbstgebackenem  
und Punsch

Beginn ist jeweils  
um 16 Uhr, im Dom-  
pfarrheim St. Ma-  
rien, Pater-Philipp-  
Jenningen-Platz 2



**Dienstag, 17. Januar:**  
Auslegung der Jahreslosung 2017 mit Pfar-  
rerin Edina Negele

## **60 plus**

---

**Freitag 9. Dezember, 14 Uhr:**  
Achtung 2. Freitag!!  
Adventliche Vorbereitung auf Weihnachten  
in der Batzenstube in St. Marien Eich-  
stätt, Pater-Philipp-Jenningen-Platz 2  
Selbstgebackenes für Weihnachten ist sehr  
willkommen

**Freitag 13. Januar, 14 Uhr:**  
Achtung 2. Freitag!!  
Mit Lust, Laune und Frohsinn singen wir  
mit Katharina Reinl in der Batzenstube in  
St. Marien Eichstätt, Pater-Philipp-Jen-  
ningen-Platz 2

## **Christbaum gesucht**

---

Wir suchen für die Erlöserkirche und die  
Apostelkirche einen Christbaum.  
Wenn Sie einen Baum für uns haben oder

wissen, dann melden Sie sich bitte im  
Pfarramt, Telefon 08421/4416.

Den Gemeindegliedern, die im Dezember, Januar oder Februar einen hohen Geburtstag feiern, gratulieren wir von Herzen und wünschen ihnen Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr.

## Dezember

1. Heinz Sasse, Adelschlag (83)  
Frida Tabler, Eichstätt (75)
2. Leonhard Reinwald, Egweil (72)  
Rotraud Wölfling, Eichstätt (72)
4. Johann Reichart, Titting (75)  
Sabine Lindau, Eichstätt (70)
5. Babette Schönfelder, Eichstätt (80)  
Ingrid Mantel, Rebdorf, (73)
6. Gerhard Geißler, Dollstein (93)
7. Willi Littmann, Inching (87)
10. Monika Babl, Eichstätt (73)
15. Wilhelm Litschel, Eichstätt (79)  
Renate Siebert, Konstein (79)
16. Karl Meier, Landershofen (72)
17. Lilia Hein, Eichstätt (80)
18. Monika Hennig, Obereichstätt (74)

21. Dr.Peter Schindler, Rebdorf (82)
23. Lieselotte Vetter, Rebdorf (90)  
Christa Ledertheil, Möckenlohe (71)
26. Elvira Biber, Konstein (90)  
Christel Holzschuh, Eichstätt (82)
27. Helga Littmann, Inching (87)
28. Dr.Theodor Mantel, Rebdorf (74)
30. Lieselotte Mack, Seuersholz (80)
31. Otto Bohle, Eichstätt (82)

## Januar

1. Karl Kunze, Nassenfels (79)
2. Renate Bauer, Eichstätt (74)
3. Frieda Lichtner, Eichstätt (76)
4. Fridhelm Thiele, Titting (72)
5. Renate Schmidt, Pollenfeld (76)
6. Rudolf Ebler, Rebdorf (79)
7. Dr.Hedda Jakob, Eichstätt (78)  
Klaus Behringer, Eichstätt (74)
8. Günter Wießner, Konstein (80)
9. Lilli Hollenberg, Eichstätt (82)  
Jürgen Rittscher, Wellheim (78)
11. Erna Schneider, Eichstätt (81)



Foto: Walter Huber

- 12. Anna Pfefferle, Eichstätt (79)
- 13. Wolfram Philipp, Eichstätt (79)
- 14. Else Müller, Eichstätt (81)
- 16. Maria Litschel, Eichstätt (83)
- 17. Helga Ottmann, Birkhof (82)  
Walter Aull, Adelschlag (74)  
Erna Schmidt, Eichstätt (74)
- 19. Ella Müller, Eichstätt (77)  
Maria Blatz, Eichstätt (76)  
Walter Hochmann, Titting (76)  
Erwin Kirsch, Dollnstein (74)
- 21. Karl Singer, Dollnstein (94)
- 24. Frida Bürkle, Titting (91)  
Michael Krech, Wellheim (83)
- 26. Erwine Burghardt, Eichstätt (91)  
Frieda Kraus, Eichstätt (74)
- 28. Elfriede Muhr, Eichstätt (83)

- Annelies Lindau, Eichstätt (94)
- Martin Müller, Eichstätt (79)
- Gudrun Habiger, Eichstätt (74)
- Klaus-Dieter Bauch, Konstein (73)

## Februar

- 1. Dr. Christian Spaleck, Eichstätt (76)
- 2. Heidemarie Eichenseer, Landershofen (75)  
Ulrike Strobel, Landeshofen (70)
- 5. Charlotte Harzer, Eichstätt (96)  
Katharina Hermann, Dollnstein (86)

Wenn Ihr Geburtstag im Gemeindebrief nicht veröffentlicht werden soll, rufen Sie uns bitte unter 08421/4416 an.

## Kasualien

---

### Taufen

Julius Keil aus Ochsenfeld am 25. September



*Wir wünschen den Eltern Freude an ihrem Kind und den Getauften Gottes Geist und Kraft, damit sie die Gabe ihrer Taufe bewahren.*

### Beerdigungen

*Wir vertrauen unsere Verstorbenen der Gnade Gottes an. Die Liebe und Nähe unseres Herrn Jesus Christus geleite die Angehörigen in der Zeit der Trauer.*



Anna Habold,  
85 Jahre,  
Landershofen,  
am 28. September



Katalin Schlor,  
86 Jahre,  
Landershofen,  
am 31. Oktober



- **Besuchsdienst**

Unterstützung bei den Geburtstagsbesuchen;  
08421/4416

- **Bibelkreis**

Freitags, 17 Uhr, Schlaggasse 8, Eichstätt  
Frieda Donhauser

- **Deutscher Evangelischer Frauenbund**

Norma Bayerlein, 08421/904572

- **Flötengruppe**

Jeden zweiten Freitag, 18 Uhr, nach Absprache;  
Dr. Gerd-Otto Eckstein, 08421/900992

- **Gottesdienst mal Anders**

Vorbereitung des Gottesdienstes  
Katrin Bauer, 08421/9071174

- **Kirchenchor**

Donnerstags, 19.30 Uhr; Katharina Reinl,  
katharina@reinl.info, 08421/9098726

- **Männertreff**

Dritter Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr,  
Cornelius Wirth,  
Dr. Gerd-Otto Eckstein, 08421/900992

- **Mitarbeitertreff**

Austausch über unser Gemeindeleben  
Christian Reinl, 08421/9098726,  
Ursula Wawra, 08427/1280

- **Posaunenchor**

Montags, 19.45 Uhr, Christian Reinl,  
christian@reinl.info, 08421/9098726

- **60 plus**

1. Freitag im Monat, 14 Uhr  
Johannes Flieger, 08426/985888

- **Taizé-Andacht**

Walter Huber, 08421/6137

- **Offene Ganztagschule in der Schottenau**

Petra Hermann, 0172/8238685

Soweit im Gemeindebrief nichts anderes ange-  
geben ist, finden die Treffen im Gemeindeg-  
saal, Residenzplatz 16, 2. Stock statt.

## Mit freundlicher Unterstützung







## Anschriften und Impressum

---

Evang.-Luth. Pfarramt Eichstätt,  
Leonrodplatz 2, 85072 Eichstätt,  
08421/4416, Fax 89592  
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr, Do. bis 14 Uhr  
[pfarramt.eichstaett@elkb.de](mailto:pfarramt.eichstaett@elkb.de)  
<http://eichstaett-evangelisch.de>  
**Pfarrer Sieghart Schneider**  
Residenzplatz 16, Eichstätt, 08421/4416  
[sieghart.schneider@elkb.de](mailto:sieghart.schneider@elkb.de)  
**Pfarrerin Edina Negele**  
Am Kugelberg 35, Eichstätt, 0173/8195239  
[edina.negele@elkb.de](mailto:edina.negele@elkb.de)  
Sekretärin: Barbara Huber  
Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:  
Ursula Wawra, 08427/1280  
Dr. Gerd-Otto Eckstein, 08421/900992

Mesnerinnen Eichstätt:  
Ulrike Herrmann, 0152/52743645  
Viktoria Keck, 01575/4671207  
Mesnerin Konstein:  
Silke Bittl, 08427/98124  
Organisten:  
Erika Sperl, Carlheinz Wolf, Christian Hübner  
Redaktionsteam: B. Huber, Pfr. S. Schneider,  
Pfr.'in E. Negele, Dr. Christian Reinl, Dr. Gerd-  
Otto Eckstein  
Satz & Layout: Walter Huber  
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen  
*Konto der Kirchengemeinde Eichstätt:*  
IBAN: DE42 7215 1340 0000 0027 90  
*Brot für die Welt:*  
IBAN: DE80 7215 1340 0000 0241 25  
Sparkasse Eichstätt, BIC: BYLADEM1EIS

**nächster Redaktionsschluss: 17. Januar**



Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Eichstätt